

AUF DEM KLIMA-GIPFEL

Als weltweit erster Klima-Gipfel erhebt sich der Katschberg hoch über dem Salzburger Lungau und Kärntner Talschaften. Ökopioniere aus beiden Bundesländern hüten hier aus ganzem Herzen die Natur. Eine Heimatfrische wie aus längst vergangenen Kindheitstagen.

MARK PERRY

Bienen, nichts als Bienen, und Blumen, nichts als Blumen, säumen unseren Weg. Von Stürmen und Berggewittern sind die uralten Lärchen und noch betagteren Tannen am Weg zur Pritzhütte geformt. Es sind Naturwesen wie aus den berühmten Rübezahl-Erzählungen. Und doch prägt Sanftheit den Katschberg, genau an der Grenze zwischen Salzburg und Kärnten. „Wir wollen unser Gebirge in einen

Sanfte
Katschberger
Mobilität
zusammen
mit Lamas.

lichten Klimagipfel-Olymp führen“, versichern die Lärchenhof-Hoteliere Wolfgang Hinteregger und der international tätige Ökopionier Ingenieur Anton Aschbacher. Beide sind weit herumgekommen in der Welt, aber jetzt umso fester in der Heimat verwurzelt. Ihre Vision ist edel, ihr Umweltmodell sensationell. Denn der Katschberg soll absolut CO₂-neutral werden. Und das mit Antons spezieller Erde, die

Kohlendioxid mehr als 1000 Jahre zu speichern vermag. Dutzende Hochbeete und noch mehr Bienenstöcke perfektionieren das Herzensprojekt des Duos.

Doch hier oben sind Wasser und Luft jetzt schon schneekristallklar-sauber. Tief durchatmen heißt es denn auch auf der Kuschelalm, wo Heilmassagen unter freiem Himmel angeboten werden. Und so traben die edlen Rösser von Andi und Elisabeth



Neuschitzer, die im Tal ein einzigartiges alpines Pferdezentrum als Gestüt betreiben, wie von selbst zur Pritzhütte auf 1750 Meter Seehöhe. Herzerfrischend offen serviert Ponyalm-Sennerin Sabine dort das Klimafreundlichste der Biobauern der Region. Lärchen-Edelbrand inklusive!

Da ist aber noch das gewinnende Lächeln von Hoteliers-tochter Katharina und Barbara Pretterhofer. Letztere ist die E-Bike-Expertin des Lärchenhofs und damit per se eine Wanderführerin der sanften Mobilität, aber eben auf zwei Rädern. Auch Barbara führt uns in lichte Höhen. Dort begrüßen uns auf einzigartig-herzliche Art zwei selbstbewusste Dirndlschönheiten. Sabine hütet die Branntweinerhütte und Susanne gleich daneben die Kößbacheralm. Eine unendliche

Vielfalt an kulinarischen Spezialitäten, die es eben nur hier gibt, wird uns serviert – liebevoll auf Platten garniert. Frische Milch und geweihtes, gerade eben gebackenes Brot aus dem Holzofen bilden quasi die wichtigste Beilage.

Wie ein grüner Faden zieht sich diese Gastfreundschaft und Herzenswärme fort. Das ist beim „Hüttentraum“ von Ernst Thaler nicht anders. Sein Almtisch samt uriger Unterkunft im alten Getreidespeicher mag wohl als einer der ideell wertvollsten der Alpen gelten. Er wurde 1779 aus nur einem Fichtenstamm gezimmert. Ganze Generationen haben sich mit berührenden Initialen und Botschaften im Holz verewigt. „Der Tisch erzählt berührende Alltagsgeschichten, die längst im Nebel ungeschriebener Geschichte verschwunden sind“, →



Hüttenwirtin Sabine siedet aus Almmilch feine Seifen, und auch knuspriges Brot bäckt sie selbst.

Fotos: Franz Gerd (1), Roland Holitzky (2)

ANZEIGE

Dieser Sommer wird Sie verzaubern, auf nach Lutzmannsburg!

Sommer, Sonne, „Magic Summer“,... ab 4.7.2020! Zauberei, Magie und unendlicher Wasserspaß inklusive!



Pünktlich zum Ferienbeginn startet die Sonnentherme den „Magic Summer“ mit zahlreichen Auftritten von beliebten Künstlern aus den Bereichen Zauberei und Magie. Der weitläufige Outdoor-Bereich avanciert zur Event-Area und zum Spielparadies. Magische Momente und Attraktionen für die Kids rund um die Uhr! Und Sonnenschein gibt's oben drauf!



Fotos © Hotel Sonnenpark ****Superior



burgenland
Die Sonnenseite Österreichs.

„Magic Summer“ Highlights:

- 7 beliebte, bekannte Zauberer und Magier, u.a. mit dem unvergleichbaren Star-Illusionisten Sven Alexiuss!
- 90 magische, verzaubernde Auftritte bis 13.09.2020!
- 60m² große, neue Eventbühne im Freigelände!
- 200 beschattete, bequeme Sitzplätze!
- 800m Rutschen- und unbegrenzter Wasser-Spaß inklusive!

*pro Tageseintritt/pro Person
(Kids 6-10 J. ab € 19,20)

Bereits ab €
29,40*

Sonnentherme
7361 Lutzmannsburg,
Thermengelände 1
T: 0043 2615/87171-0
E: info@sonnentherme.at
www.sonnentherme.at

meine
**sonnen
therme**



SAFTIGE RINDERSTEAKS VON DEN KATSCHBERGER BIOBAUERN

sinniert Anton Aschbacher. Das Berührende an seinem Schöpfungsganzen – jeder im Dorf wird miteinbezogen, um den Katschberg in den Kreislauf der Natur einzubetten.

DIE HÖCHSTGELEGENE BRAUEREI ÖSTERREICHS

Definitiv einen wichtigen Beitrag dazu leistet der nach langen gastronomischen Wanderjahren zurückgekehrte „Bistronom“ Otto Grossegger mit seinem Barkeeper Sir Martin. Zum einen positioniert Otto sein Feinschmeckerlokal als plastikfreie Institution, zum anderen wirft er nur auf den Grill, was die Lungaugold-Metzgerei im Angebot hat. Die wiederum wird von Biobauern mit saftigen Steaks beliefert. Da gibt

es aber auch die „Ainkehr“-Chefin Evelyn Hinteregger, die dort mit ihrer Tochter Eva die Kunst des KäSENS lehrt.

Zum wehmütigen Abschied lädt uns Pale-Ale-Brauer Christoph noch in sein „Stamperl“ ein. Wir heben das Glas in dieser höchstgelegenen Brauerei Österreichs samt eigenem Hopfenanbau (auch das angesichts der Seehöhe ein sanfter Ökosuperlativ) vor allem auf Wolfgang Hinteregger, der sich aktuell zum Sechziger und passend zum Klimaberg Bäumchen als Geschenk wünscht...

Alle Öko- und Urlaubsinfos:
www.der-klimaberg.at,
www.katschberg.at und
 ☎ 04734/630.



Meister am Grill – „Bistronomie“-Chef Otto (re.), Koch Gerrit (li.) und Metzger Hannes. Indes pflanzen die Kinder fleißig Bäumchen.



Hotelierslegende Wolfgang Hinteregger und Ökopionier Anton Aschbacher verfolgen konsequent das Ziel, den Katschberg CO₂-neutral zu machen. Ihr ausgeklügeltes Konzept inkludiert fleißige Bienen; die beiden treuen Rösser „Linus“ und „Lilly“ von Kutscher Andreas Neuschitzer. Das treue Gespann bringt Gäste sanft in die urige Pritzhütte.